



REIFENMONTIERMASCHINE BL 502

RMM BL502

ARTIKEL-NR. 18021



**LESEN SIE DIE BETRIEBUNGSANLEITUNG UND DIE SICHERHEITSHINWEISE
VOR DER ERSTEN VERWENDUNG GRÜNDLICH DURCH!**

**DEMA-VERTRIEBS GMBH • IM TOBEL 4 • 74547 ÜBRIGSHAUSEN
WWW.DEMA-VERTRIEB.COM**

© DEMA VERTRIEBS-GMBH

LETZTE AKTUALISIERUNG: 01.09.2020

Inhaltsverzeichnis

1 SICHERHEITSHINWEISE.....	4
1-1 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
1-2 Piktogrammläuterung.....	5
2 MONTAGE & AUFBAU	6
2-1 Aufstellen der Reifenmontiermaschine:.....	6
2-2 Luftanschluss:	7
2-3 Anschluss an den Stromkreislauf:	7
3 BEDIENUNG	7
3-1 Bedienungspedale:	8
3-2 Beweglicher Fuß:	8
3-3 Säuleneinheit:	8
3-4 Selbstzentrierende Spannzangen:.....	8
3-5 Vorbereitung:	8
3-6 Trennung des Reifens	9
3-7 Demontage	9
3-8 Montage:.....	11
4 WARTUNG	11
5 ENTSORGUNG	11
6 TECHNISCHE DATEN.....	11
7 EXPLOSIONSZEICHNUNGEN.....	12
7-1 Säule und Hilfsarm	12
7-2 Teileliste Säule und Hilfsarm.....	13
7-3 Drehscheibe	14
7-4 Teileliste Drehscheibe	15
7-5 Getriebe und Motor	16
7-6 Teileliste Getriebe und Motor	17
7-7 Maschinengestell	18

7-8 Teileliste Maschinengestell.....	19
7-9 Wulstlöser und Zylinder	20
7-10 Teileliste Wulstlöser und Zylinder	21
8 CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	22

1 SICHERHEITSHINWEISE

- Änderungen die dem technischen Fortschritt dienen, können ohne Vorankündigung vom Hersteller getätigt werden und sind eventuell in der Bedienungsanleitung noch nicht berücksichtigt.
- Kontrollieren Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf Vollständigkeit und Funktion!
- Nehmen Sie niemals ein defektes oder funktionsunfähiges Gerät in Betrieb! Kontaktieren Sie den Hersteller oder lassen Sie das Gerät von einem qualifizierten Mechaniker kontrollieren.
- Arbeiten Sie immer mit Bedacht und der nötigen Vorsicht!
- Wenden Sie auf keinen Fall übermäßige Gewalt an!
- Entfernen Sie Abdeckungen nur für Reparatur- und Servicearbeiten. Vergewissern Sie sich, dass alle Abdeckungen wieder richtig befestigt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Werkzeuge, Schlüssel und Zangen vom Gerät entfernt wurden, wenn Sie mit der Arbeit beginnen.
- Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber!
- Schützen Sie die Maschine vor Regen, Nässe und Schnee.
- Sorgen Sie für eine ausreichende Beleuchtung am Arbeitsplatz.
- Halten Sie Kinder und unbeteiligte Dritte vom Arbeitsbereich fern.
- Verwenden Sie das Gerät nur für den vorgesehenen Einsatzzweck.
- Tragen Sie eng anliegende Arbeitskleidung.
- Tragen Sie keinen losen Schmuck, Ringe oder Ketten.
- Tragen Sie gegebenenfalls ein Haarnetz.
- Tragen Sie eine entsprechende persönliche Schutzausrüstung (Arbeitsschuhe, Handschuhe, etc.)
- Kontrollieren Sie alle Teile des Gerätes regelmäßig und führen Sie regelmäßig eine Wartung durch.
- Trennen Sie bei Wartungsarbeiten das Gerät vom Stromnetz.
- Schalten Sie das Gerät vor dem Einstecken aus, um ein unbeabsichtigtes Anlaufen der Maschine zu vermeiden.
- Lassen Sie die Maschine niemals unbeaufsichtigt arbeiten. Warten Sie bis die Maschine vollständig gestoppt hat.
- Achten Sie darauf, dass der Reifen / das Rad immer sicher befestigt ist.
- Schließen sie die Maschine nur an einen abgesicherten Stromkreis an.
- Montieren Sie das Gerät fest auf dem Boden, bevor Sie die Maschine nutzen.
- Arbeiten Sie niemals, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Medikamenten oder Alkohol stehen.
- Verwahren Sie Verpackungsteile (Folien, Plastikbeutel, Styropor, etc.) nur an Orten auf, die Kindern insbesondere Säuglingen nicht zugänglich sind! Da Verpackungsteile oft nicht erkennbare Gefahren bergen (z. B. Erstickungsgefahr).

1-1 BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG

- Die Reifenmontiermaschine eignet sich zur Montage von KFZ-Reifen bis zu einer bestimmten Größe (Siehe Kap. Technische Daten).
- Die Reifenmontiermaschine eignet sich nicht zur Montage von Traktor- oder LKW-Reifen.

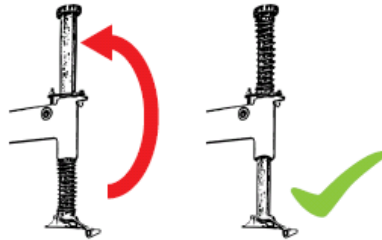
1-2 PIKTOGRAMMERLÄUTERUNG

	Lesen Sie vor der ersten Verwendung die Bedienungsanleitung!
	Beachten Sie die Wartungshinweise in der Bedienungsanleitung!
	Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung, Sicherheitshandschutz!
	Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung, Sicherheitsschuhe!
	Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung, Gehörschutz!
	Verwendung mit langen, lose hängenden Kleidungsstücken verboten!
	Verwendung mit langen Haaren verboten! Tragen Sie gegebenenfalls ein Haarnetz!
	Halten Sie die Maschine von Regen und Nässe fern!
	Allgemeine Warnung vor einer Gefahrenstelle!
	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung!
	Warnung vor Handverletzungen!
	Warnung vor rotierenden Teilen!
	Gewicht Maschine
	Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden!
	Schutzklasse (hier: II)
	CE-Kennzeichnung
	Max. zulässiger Arbeitsdruck
	Netzspannung bzw. Leistungsaufnahme
	Max. Raddurchmesser

2 MONTAGE & AUFBAU

Wichtig:

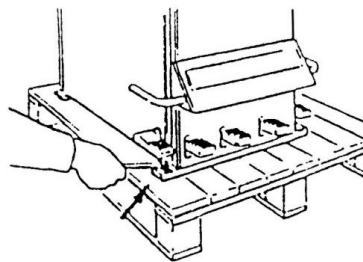
Vor Inbetriebnahme der Maschine muss die Feder aus der Transportposition in die Arbeitsposition gebracht werden!



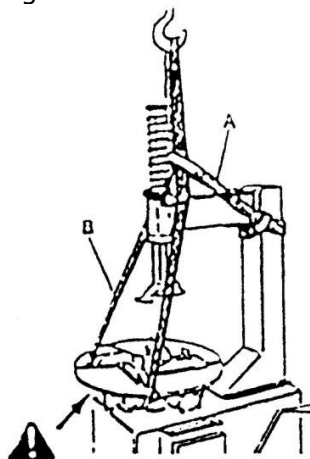
Die Reifenmontiermaschine ist mit einer speziellen Gummiunterlage ausgestattet um die Vibrationen abzdämpfen.

2-1 AUFSTELLEN DER REIFENMONTIERMASCHINE:

- Demontieren Sie die zwei Schrauben mit denen die Einrichtung auf der Palette befestigt ist

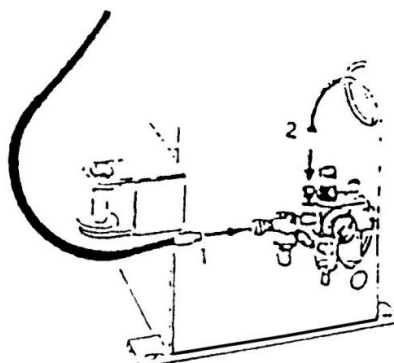


- Wickeln Sie vorsichtig ein Seil So wie im unten aufgeführten Bild um die Reifenmontiermaschine und platzieren Sie diese nun auf dem vorhergesehenem Platz. **Vorsicht:** Achten Sie darauf das Sie den Zylinder und die Zuleitung nicht einklemmen oder beschädigen.



2-2 LUFTANSCHLUSS:

- Schließen Sie an den links vom Filter des Verbindungsstücks die Pistole an
- Zwischen dem Luftfilter und dem Schmiergefäß müssen Sie den Kompressor anschließen.

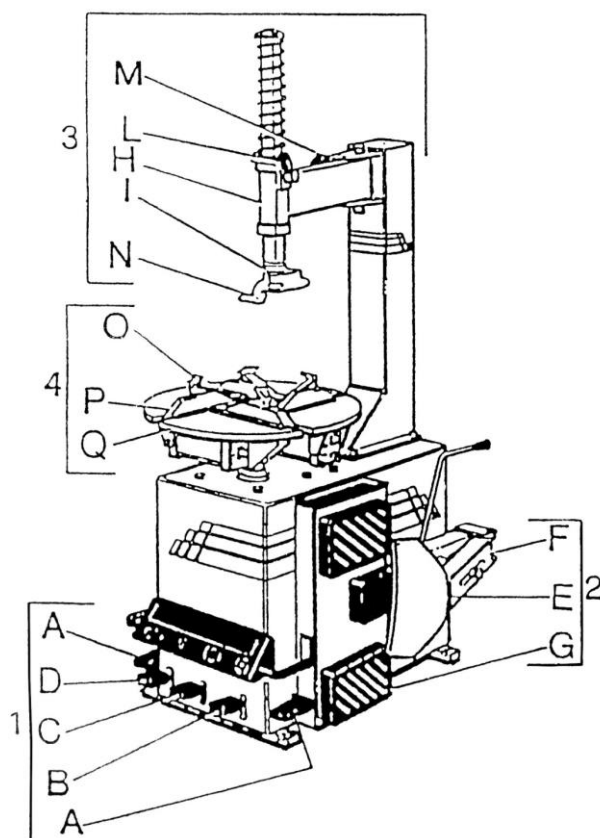


2-3 ANSCHLUSS AN DEN STROMKREISLAUF:

Wichtig: Diese Maschine darf nur von Fachpersonal (Elektriker) angeschlossen werden!

- Überprüfen Sie zuerst die Stromzufuhr ob Sie dem Typenschild entsprechen!
- Schließen Sie nun das Zuführungskabel an den Stecker an.
- Verbinden Sie die Maschine mit dem Elektrischen Strom.

3 BEDIENUNG



3-1 BEDIENUNGSPEDALE:

- Das Bedienungspedal des Invertors (1-A) ist zu beiden Seiten der Maschine untergebracht und dreht die Spannplatte in der erforderlichen Drehrichtung!
- Das Bedienungspedal des beweglichen Fußes (1-B) aktiviert den Arm des beweglichen Fußes (2-F).
- Das Bedienungspedal der Öffnung (1-C) zum Öffnen und Schließen der Klaue der Spannzange. Das Bedienungspedal der Schließung (1-D) zum Schließen der Klaue der Spannzange.

3-2 BEWEGLICHER FUß:

Der bewegliche Fuß ist ein Mechanismus zur Demontage der Reifen von den Radfelgen bestehend aus:

- Arm des beweglichen Fußes (2-F), pneumatisch aktiviert von doppelt wirkendem Zylinder.
- Platte (2-E) für die Trennung des Reifens.
- Antiabrasive Stütze (2-G) zur Unterstützung während der Phase der Trennung des Reifens von der Radfelge.

3-3 SÄULENEINHEIT:

Die Säuleneinheit ist von einer fixierten Säule gebildet, die nach hinten geneigt werden kann und die Teile trägt, die für die Demontage des Reifens von der Radfelge und zur folgenden Montage eines neuen Reifens erforderlich sind.

- der Schwenkarm (3-H) , der zur Positionierung des Kopfes dient
 - manuelles Bedienungsrädchen (3-M) für das Einstellen der horizontalen Lage des Armes
 - Blockierungshebel (3-L) für die Regulierung der vertikalen Lage der Welle
 - Kopf (3-I) für die Demontage (Montage) des Reifens von der Radfelge, mit Hilfe des Kopfhebers (siehe das zusätzliche Zubehör)
- Gleitrolle (3-N), eingesetzt in den Kopfzapfen, die die Beschädigung der Radfelge oder der Reifenwulst verhindert.

3-4 SELBSTZENTRIERENDE SPANNZANGEN:

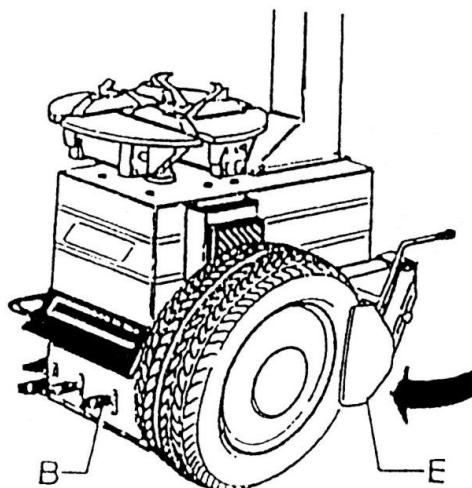
Die Spannzange ist eine Einrichtung, die zur Sicherung und Drehung der Radfelge dient. Sie wird pneumatisch, von zwei selbstzentrierenden Zylindern angetrieben, die aus:

- 4 verschiebbaren Leitungselementen (4-P) mit 4 Blockierkeilen (4-O) für innere und äußere Sicherung der Radfelge.
- Einer selbstzentrierenden Platte (4-Q) für die Umdrehung der Radfelge in beiden Richtungen ohne die Entblockierung besteht.

3-5 VORBEREITUNG:

- Entlüften Sie vollständig den Reifen.
- Beseitigen die Gewichte, damit Sie die mögliche durch ihre Anwesenheit verursachte Gefahr verhindern.

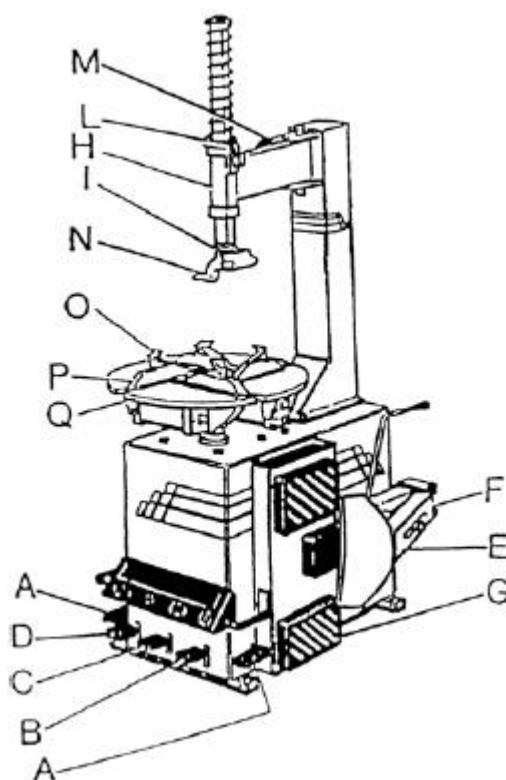
3-6 TRENNUNG DES REIFENS



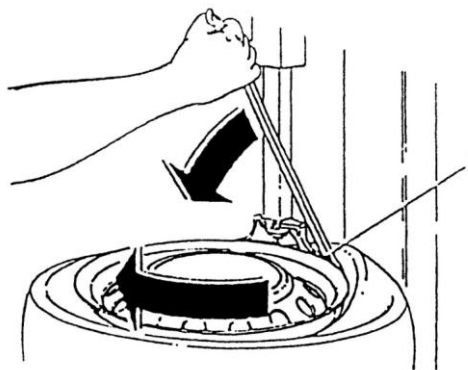
- bringen Sie das Rad auf den Boden, in die Nähe des Mechanismus für die Trennung des Reifens:
- verschieben Sie die Platte (E) zu dem Reifenwulst und drücken Sie das Bedienungspedal für die Trennung des Reifens von der Felge (B). Wiederholen Sie diese Operation in verschiedenen Punkten des Reifens, bis die Reifenwulst vollständig abgetrennt ist.
- Wiederholen Sie die Operation auf der entgegengesetzten Seite des Rades.

Bei der Verwendung des Armes für die Trennung der Reifenwulst seien Sie vorsichtig, damit Sie sich nicht verletzen (Quetschgefahr)!

3-7 DEMONTAGE



- Lösen Sie den Blockierungshebel (L) und lösen Sie die vertikale Stange.
- Drücken Sie das Bedienpedal der Öffnung (C) zusammen, damit sich die Klauen der Spannzange (O) für die Sicherung der äußeren Felge vorbereiten (im Fall der inneren Sicherung wird diese Operation nicht durchgeführt).
- Setzen Sie das Rad auf die selbstzentrierende Spannzange auf, drücken Sie das Rad leicht zusammen. Drücken Sie das Bedienpedal der Schließung (D), damit sich die Spannzangen verschließen (blockieren).
- Tragen Sie mit einer speziellen Bürste Schmierfett auf die Reifenwulst auf.
- Bewegen Sie mit dem Kopf (1) in der Nähe der Felge so, dass sich die Gleitrolle (N) und der Felgenreand einander berühren.
- Heben Sie den Hebel (H) so, dass
der vertikale Abstand des Kopfes und die Sicherung der vertikalen Stange : der Abstand des Kopfes und die Sicherung des Armes : der Abstand des Züngleins (des Fußes) anhand des manuellen Einstellrades M eingestellt wird (idealer Abstand ist 3 mm).
- Heben Sie den Reifenwulst anhand mit dem Montiereisen an und haken Sie sie in das Zünglein (den Fuß) des Kopfes ein.



- Durch das Drücken des Pedals (A) drehen Sie die Spannzange so lange, bis die Reifenwulst völlig von der Felge gelöst ist.

Seien Sie vorsichtig und legen Sie beim Drehen der Spannzange die Finger nicht zwischen den Reifen und die Felge hinein.

- Drücken Sie den Arm (H) im Inneren zusammen und nehmen Sie das Innenrohr heraus.
- Zur Demontage der zweiten Reifenwulst wiederholen Sie den gleichen Vorgang nochmal.

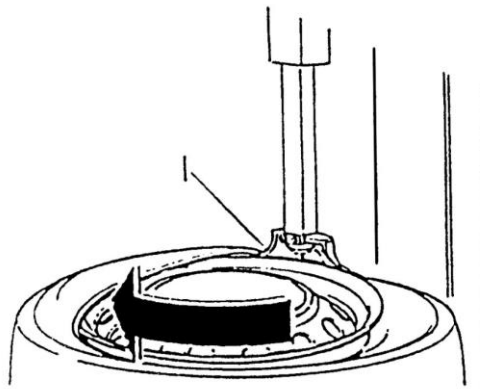


fig.21

3-8 MONTAGE:

- Schmieren Sie die Reifenwulst mit Schmierfett ein und legen Sie sie in die Felge hinein, verschieben Sie den Kopf in die Arbeitsposition.
- Bringen Sie die Reifenwulst auf den Rand des Kopfes (1) und unter das Zünglein (den Fuß) (Bild 21).
- Durch drücken des Pedals (A) drehen Sie die Spannzange, achten Sie darauf, dass die Reifenwulst in die zentrale Nute der Felge so gelangt, dass es nicht zur Verdünnung der Reifenwulst kommt. (Zur Unterstützung dieser Tätigkeit ist es geeignet, den Reifen mit den Händen anzudrücken.)
- Verschieben Sie den verstellbaren Arm (ZUR LÖSUNG DER ARBEITSFLÄCHE).
- Bringen Sie die Felge mit einem innerem Kegelverschluss auf die Stelle ca 90° zum Kopf und legen Sie dann das Innenrohr hinein.
- Wiederholen Sie den Vorgang um auch die andere Seite zu verarbeiten.
- Im Fall, dass die Reifenwulst das Problem mit dem Abstieg von dem Kopf hat, ist es notwendig, das Pedal des Invertors (A) zu drücken (nach oben zu verschieben) und das Umdrehen der Spannzange nach links zu starten.
- Verschieben Sie den Arm und drücken Sie das Pedal der Öffnung (C) zusammen, damit sie die Folge lösen.

4 WARTUNG

Vor der Durchführung der Reinigung und der Wartung ziehen Sie den Stecker aus der elektrischen Steckdose heraus!

- Prüfen Sie regelmäßig den Getriebeölstand der Maschine. Füllen Sie evtl. neues Getriebeöl nach.
- Prüfen Sie die Funktion des Ölers. Achten Sie darauf, dass dieser nicht zu stark geölt ist.
- Schmieren Sie regelmäßig alle beweglichen Teile (Gelenke) der Maschine mit einem geeigneten Schmiermittel.
- Reinigen Sie die Maschine nach jedem Einsatz, verwenden Sie dabei keine aggressiven Reinigungs- oder Lösungsmittel!

5 ENTSORGUNG

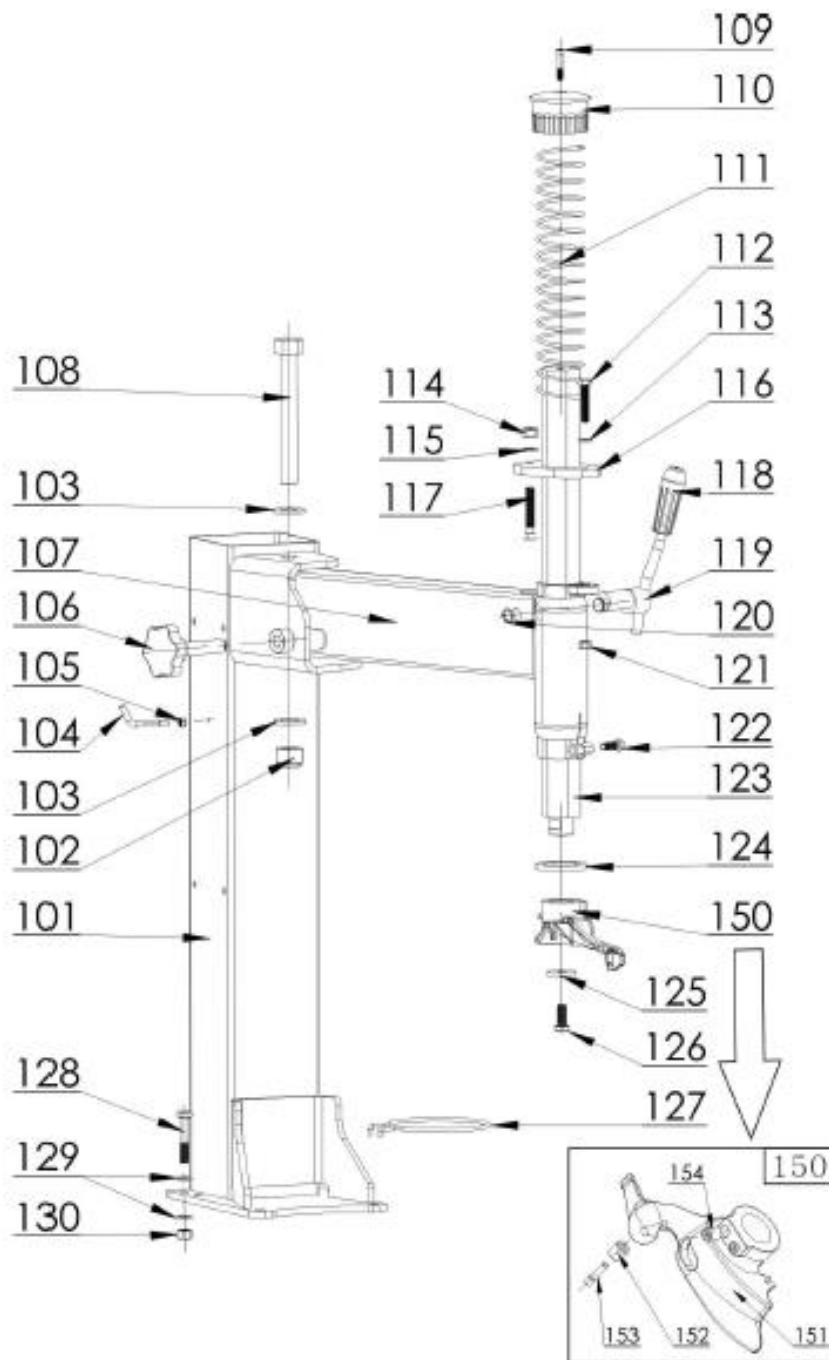
Im Falle der Entsorgung dieses Gerätes wenden Sie sich bitte an die DEMA Vertriebs-GmbH, Ihren lokalen Händler oder einen lokalen Wertstoffverwerter.
Führen Sie das Gerät keinesfalls einer kommunalen Sammelstelle zu!
Entsorgen Sie das Gerät keinesfalls über den normalen Hausmüll!
Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Umwelt.

6 TECHNISCHE DATEN

Netzspannung	230 Volt / 50 Hz
Leistung	750 - 1100 Watt
Druckluftanschluss	1/4"
Arbeitsdruck	3,5 – 10 bar
Abdrückzylinder bei 10 bar	ca. 2.500 kg
Max Reifenbreite	320 mm
Montage Reifen	12 bis 20"
Max. Rad Gesamtdurchmesser	960 mm
Maße (LxBxH)	900 x 750 x 1400 mm
Gewicht	ca. 174 kg

7 EXPLOSIONSZEICHNUNGEN

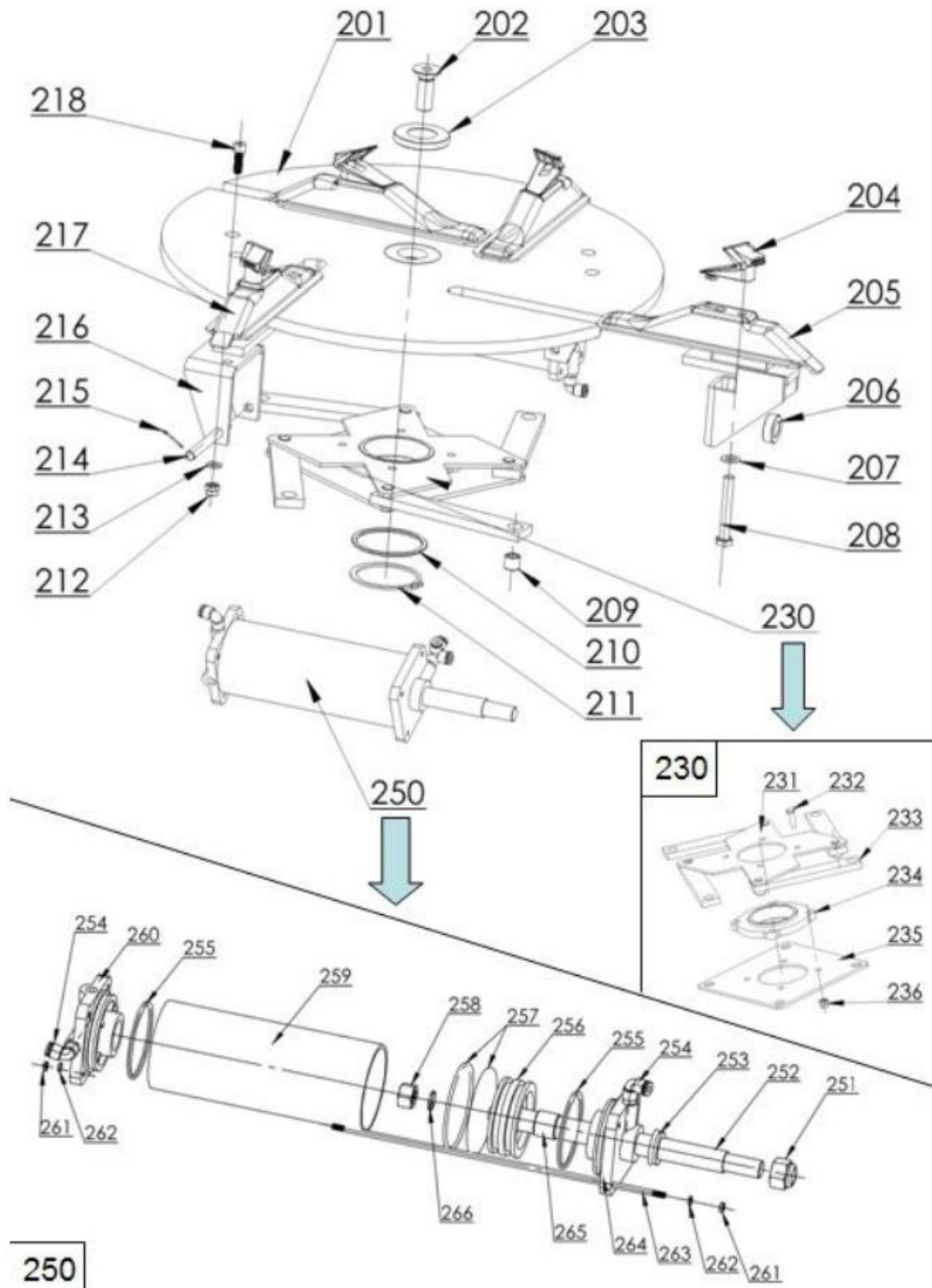
7-1 SÄULE UND HILFSARM



7-2 TEILELISTE SÄULE UND HILFSARM

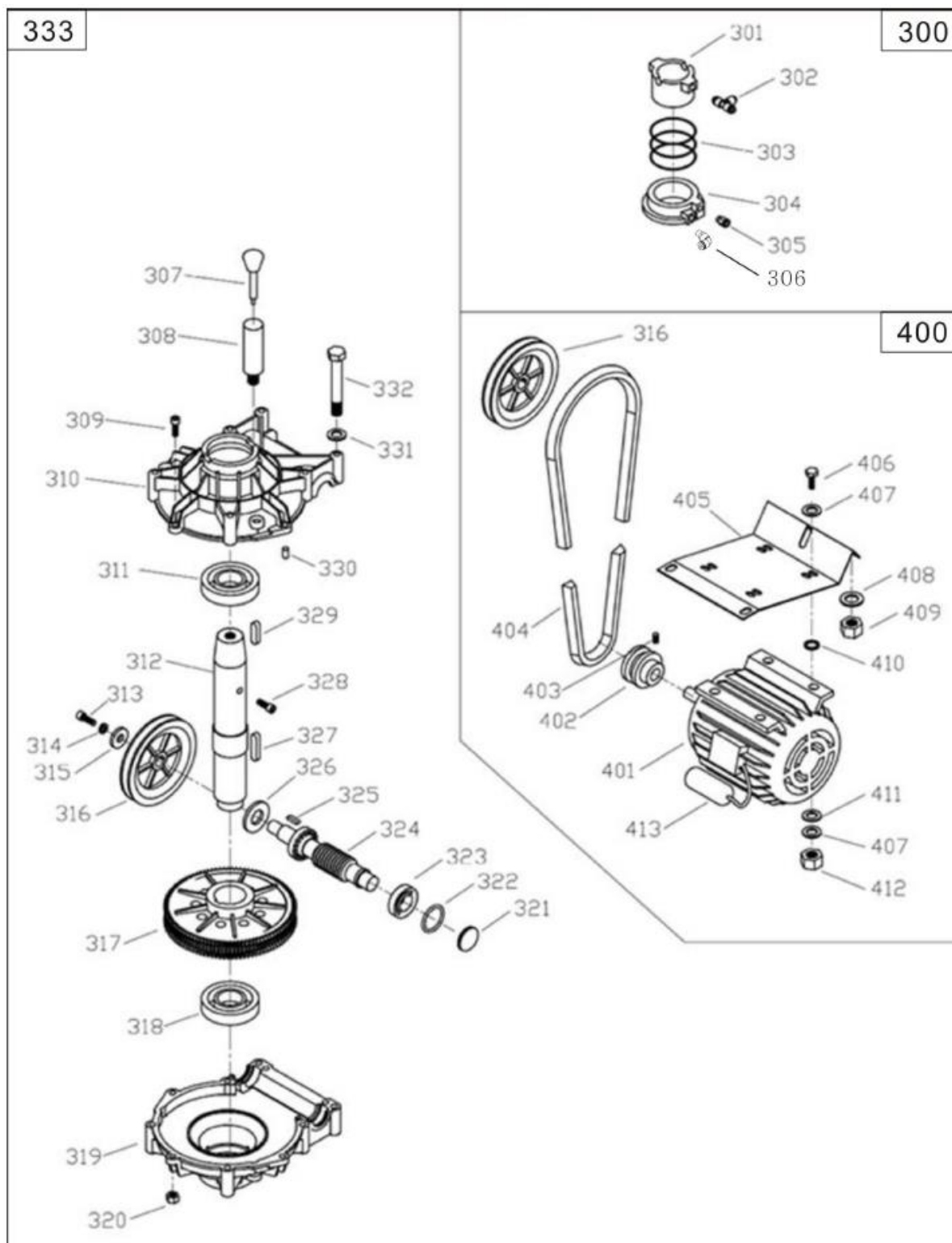
NR	BEZEICHNUNG	STK
101	Vertikale Säule	1
102	Sicherungsmutter M20	1
103	Unterlegscheibe Ø20	2
104	Haken	1
105	Sechskantmutter M6	1
106	Einstellhebel	1
107	Schwingarm	1
108	Verbindungsschraube	1
109	Sechskantschraube M10x30	1
110	Federdeckel	1
111	Feder	1
112	Sechskantschraube M8x45	1
113	Unterlegscheibe Ø8	1
114	Sicherungsmutter M10	1
115	Unterlegscheibe 10	1
116	Sicherungsplatte	1
117	Sechskantschraube M10x55	1
118	Sicherungshebelgriff	1
119	Sicherungshebel	1
120	Seegering Ø16	1
121	Sicherungsmutter M8	1
122	Sechskantmutter M8x30	1
123	Sechskantsäule	1
124	Sechskantsäulen-Scheibe	1
125	Unterlegscheibe 34x10x5	1
126	Sechskantmutter M10x25	1
127	Haltering	2
128	Sechskantmutter M10x60 (Halbgewinde)	4
129	Unterlegscheibe Ø10	8
130	Sicherungsmutter M10	4
150	Befestigungskopf (komplett)	1
151	Befestigungskopf	1
152	Kontaktrolle	1
153	Kontaktrolle-Schraube	1
154	Sechskantmutter M10x16	2

7-3 DREHSCHLEIBE



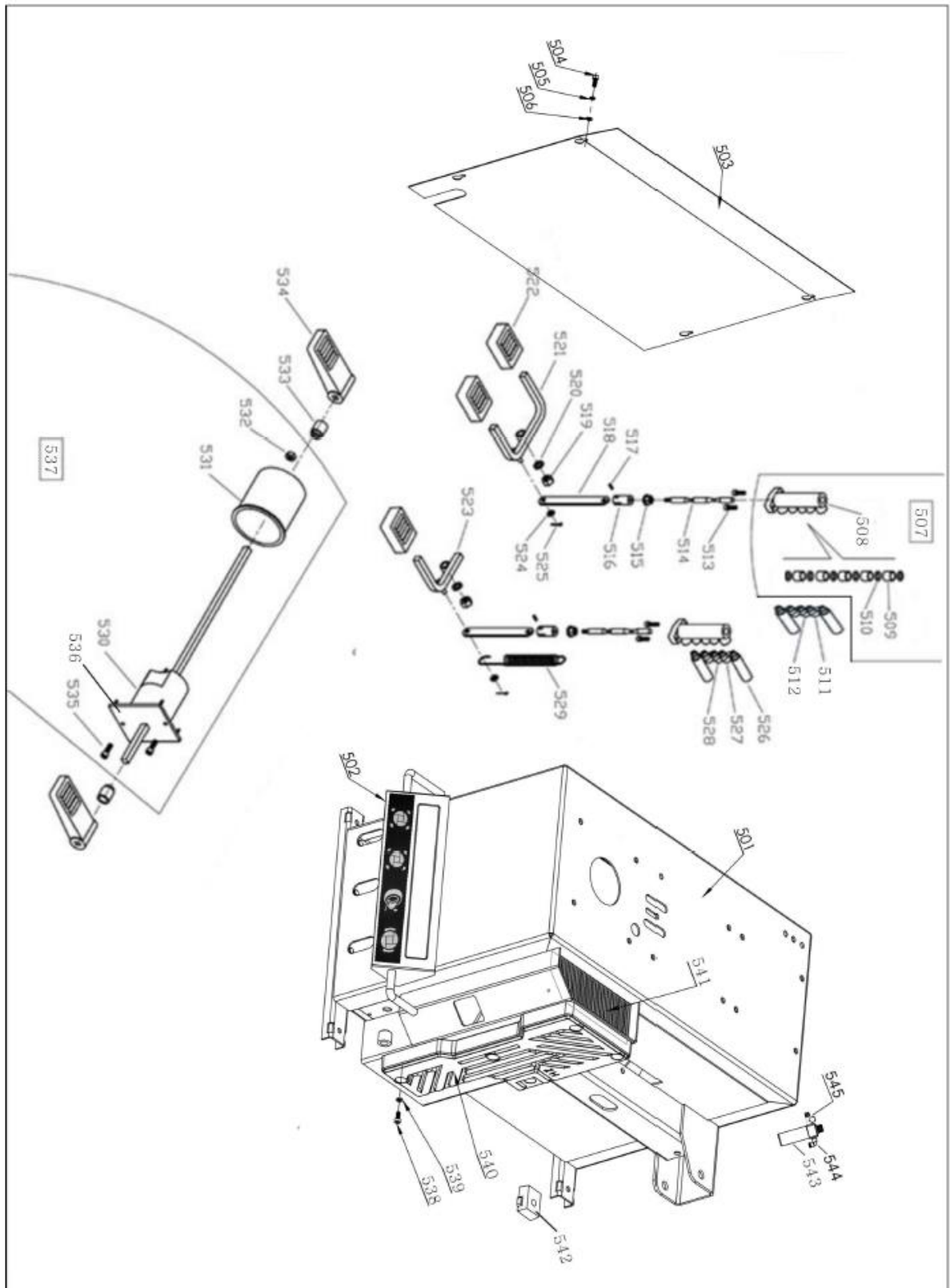
7-4 TEILELISTE DREHSCHEIBE

NR	BEZEICHNUNG	STK
201	Drehscheibe	1
202	Sechskantmutter M16x40	1
203	Unterlegscheibe	1
204	Backe	4
205	Großer Schlitten	2
206	Unterlegscheibe 16x30x10	2
207	Unterlegscheibe Ø10	4
208	Schraube M10x90	4
209	Buchse	4
210	Unterlegscheibe 80x70x3	1
211	Haltering Ø70	1
212	Mutter M8	4
213	Flache Scheibe 8x22x2	4
214	Zylinderstift	2
215	Stift 2x20	4
216	Schlittenhalter	2
217	Kleiner Schlitten	2
218	Schraube M8x20	4
230	Drehsplatten-Untergestell (komplett)	1
231	Drehplatte	1
232	Sechskantmutter M8x25	4
233	Verbindungsstange	4
234	Distanzring	1
235	Steuerungsplatte	1
236	Sechskantmutter M8	4
250	Zylinder (komplett)	2
251	Sicherungsmutter M16x1,5	1
252	Kolbenstange	1
253	Y-Dichtungsring	1
254	T-Verbindungsstück IPL6-01	2
255	Ölring 68,3x3,5	2
256	Kolben	1
257	Ölring 75x5,7	2
258	Sicherungsmutter M12	1
259	Zylindergehäuse	1
260	Zylinderabdeckung (hinten)	1
261	Schraube M5	8
262	Unterlegscheibe Ø5	4
263	Stange	4
264	Zylinderabdeckung (vorne)	1
265	Buchse	1
266	O-Dichtungsring 16x24	1

7-5 GETRIEBE UND MOTOR

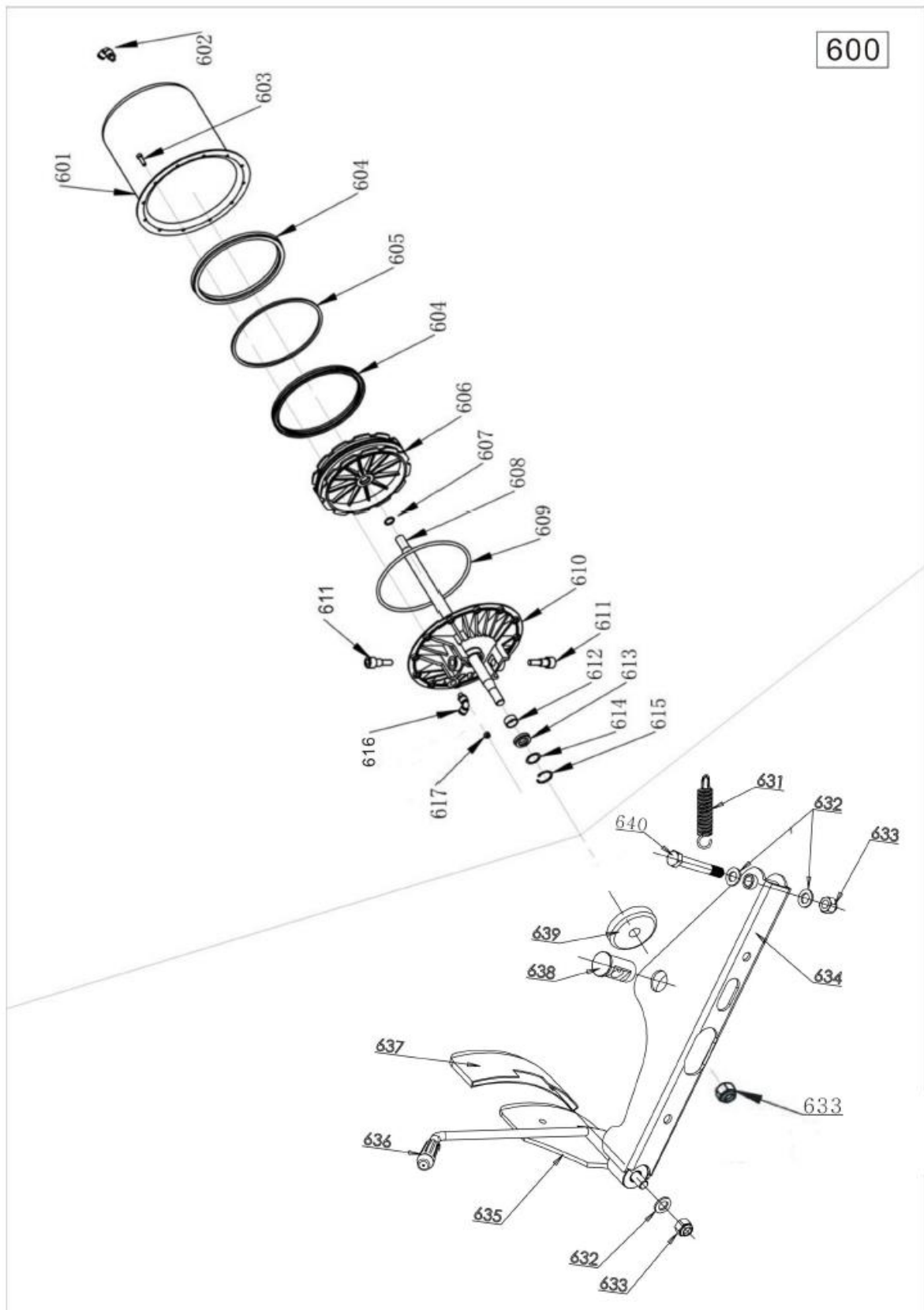
7-6 TEILELISTE GETRIEBE UND MOTOR

NR	BEZEICHNUNG	STK
300	Drehventil kpl.	1
301	Drehventilkern	1
302	T-Verbindungsstück IPD6-01	2
303	Dichtungsring 59,3x3,1	3
304	Drehventilgehäuse	1
305	Verbindungsstück (klein)	4
306	T-Verbindungsstück IPD6-01	2
307	Öl-Messstab	1
308	Öl-Messstab-Gehäuse	1
309	Schraube M8x30	5
310	Obere Abdeckung	1
311	Kugellager 6010	1
312	Getriebe-Schaft	1
313	Schraube M8x20	1
314	Unterlegscheibe 8	1
315	Flache Scheibe	1
316	Riemenrad	1
317	Schnecke	1
318	Kugellager 6208	1
319	Untere Abdeckung	1
320	Sicherungsmutter M8	5
321	Öldichtungs-Abdeckung	1
322	Öldichtung 35x3,1	1
323	Kugellager 30205	2
324	Schneckenschraube	1
325	Schlüssel 6x6x20	1
326	Dichtung 25x40x8	1
327	Schlüssel 12x8x50	1
328	Schraube M6x12	1
329	Schlüssel 12x8x40	1
330	Stift 8x16	1
331	Flache Scheibe 10x30x2	6
332	Schraube M10x160	6
333	Getriebe kpl.	1
400	Motoreinheit kpl.	1
401	Motor	1
402	Motor-Riemenscheibe	1
403	Schraube M6x10	2
404	Antriebsriemen A660	1
405	Motorhalter	1
406	Schraube M8x35	4
407	Flache Scheibe 8x22x2	8
408	Flache Scheibe 10x20x2	3
409	Schraube M10	4
410	Unterlegscheibe	6
411	Unterlegscheibe Ø8	4
412	Schraube M8	4
413	Kondensator	1

7-7 MASCHINENGESTELL

7-8 TEILELISTE MASCHINENGESTELL

NR	BEZEICHNUNG	STK
501	Gestellrahmen	1
502	Fußrahmen	1
503	Seitenabdeckung	1
504	Schraube M6x16	4
505	Unterlegscheibe Ø6	4
506	Flache Scheibe Ø6	4
507	-	
508	5-Wege-Ventil	2
509	Distanzstück	10
510	Dichtungsring 7,9x4,0	12
511	L-Verbindungsstück IPC6-01	2
512	T-Verbindungsstück IPC8-01	1
513	Schraube M6x12	4
514	Rohrstange	2
515	Schraube M8	2
516	Einstellbare Rohrstange	2
517	Stift 4x18	2
518	Stange	2
519	Sicherungsmutter M10	2
520	Unterlegscheibe 10x22x2	2
521	U-Stange	1
522	Pedale (kurz)	3
523	L-Stange	1
524	Flache Scheibe 6x16x2	2
525	Stift 2x20	2
526	Dämpfer PSL-1/4	4
527	L-Verbindungsstück IPC8-01	2
528	L-Verbindungsstück IPL8-01	1
529	Feder	1
530	Schalter	1
531	Schalterabdeckung	1
532	Schraube M5	2
533	Stangengehäuse	2
534	Pedal (lang)	2
535	Schraube M5x12	2
536	Schalterplatte	1
537		1
538	Schraube M6x16	5
539	Flache Scheibe 6x18x1,6	5
540	Gummipuffer	1
541	Gummipuffer (klein)	1
542	Gummipufferstück, klein	4
543	Ölabscheider QYWC-L8 0,005-1,2 MPA	1
544	L-Verbindungsstück IPL6-01	1
545	Kupfer-Kupplung	1

7-9 WULSTLÖSER UND ZYLINDER

7-10 TEILELISTE WULSTLÖSER UND ZYLINDER

NR	BEZEICHNUNG	STK
600	Wulstlöser-Zylinder kpl.	1
601	Wulstlöser-Zylinder	1
602	T-Verbindungsstück IPL8-01	1
603	Schraube M6x20	12
604	Y-Dichtung 170x185x11	2
605	Kolbenring	1
606	Kolben	1
607	Dichtungsring 20x2,4	1
608	Kolbenstange	1
609	Dichtungsring 185x5,7	1
610	Abdeckung	1
611	Schraube	2
612	Kugellager	1
613	Y-Dichtung 20x30x7	1
614	Unterlegscheibe 22x29x0,5	1
615	Haltering 30	1
616	L-Verbindungsstück IPL8-02	1
617	Sicherungsmutter M6	12
631	Wulstlöser-Ring	1
632	Unterlegscheibe 16x30x2	3
633	Sicherungsmutter M16	3
634	Wulstlöser-Arm	1
635	Haube	1
636	Handgriff	1
637	Abdeckung	1
638	Stift	1
639	Unterlegscheibe	1
640	Schraube M16x110	1

8 CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EU-Konformitätserklärung

EU Declaration of Conformity

Hiermit erklären wir,
We herewith declare

DEMA-Vertriebs GmbH
Im Tobel 4, 74547 Übrigshausen, Germany

Dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen den EU-Richtlinien entspricht.

That the following Appliance complies with the appropriate basic safety and health requirements of the EU Directive based on its design and type, as brought into circulation by us.

Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

In case of alteration of the machine, not agreed upon by us, this declaration will cease to be valid.

Bezeichnung des Geräts:
Machine Description:

Reifenmontermaschine BL502

Artikel-Nr.:
Article-No.:

18021

Einschlägige EU-Richtlinien:
EU-Directives:

**2006/42/EG
2014/30/EU**

Angewandte harmonisierte Normen:
Applicable harmonized standards:

**EN 12100-1:2010
EN 60204-1:2008
EN 61000-6-1:2019
EN 61000-6-3:2007+A1:2011**

Dokumentenverantwortlicher:
Responsible for Documents:

**Romeo Gut
Birkichstrasse 8
74549 Wolpertshausen**

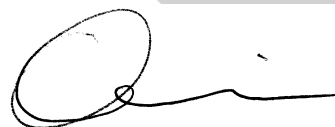
Ort:
Place:

Übrigshausen

Datum:
Date:

01.09.2020

Herstellerunterschrift:
Authorised Signature:



Angaben zum Unterzeichner:
Title of Signatory:

Hr. Abendschein, Geschäftsführer